

Kaderbildungsrichtlinien des BDR (olympische Disziplinen) Nachwuchskader 1 (NK1), Perspektivkader (PK), Olympiakader (OK)

Olympiakader

(Disziplinübergreifend gültig)

- Athleten mit nachgewiesenem Medaillen- oder Finalplatzniveau [Olympische Spiele (OS), Weltmeisterschaften (WM)] im Hinblick auf die nächsten Olympischen Spiele.
- Grundsätzlich werden Athleten aufgenommen, die folgende Kriterien erfüllen: - Im Olympiajahr wird der Zielwettkampf (OS) herangezogen (Platz 1-8).
- In den anderen Jahren gilt als Zielwettkampf die WM (Platz 1- 8).
- Die Europameisterschaft (EM) wird nur in Jahren ohne WM/OS als Wettkampf (Platz 1-3) herangezogen.
- Alternativ kann die Weltrangliste (Platz 1-10) oder eine vergleichbare Weltspitzenleistung in der jeweiligen Sportart/Disziplingruppe (z. B. Gesamtweltcup etc.) herangezogen werden.
- Ein erreichter OK-Kaderstatus kann in begründeten Ausnahmefällen auch für 2 Jahre anerkannt werden.
- Sonderfälle auf vergleichbarem Leistungsniveau können in Ausnahmefällen anerkannt werden.
- Die Einschätzung des Potenzials erfolgt disziplinspezifisch im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes zur optimalen Olympiavorbereitung.
- Die Zugehörigkeit zu einem Olympiakader muss in jedem Jahr durch den DOSB bestätigt werden.

Die Nachwuchskader 2 (NK 2) Kaderkriterien sind in den jeweiligen Nachwuchsprogrammen festgelegt

Die Kaderbildungsrichtlinien wurden von den jeweiligen Disziplinbundestrainern federführend erstellt und mit den jeweiligen Athletenvertreten abgestimmt.

Inhalt

1. Bahn Ausdauer Männer/U23.....	2
2. Ausdauer Straße / Bahn Junioren.....	7
3. Ausdauer Straße / Bahn Frauen / U23.....	8
4. Ausdauer Straße / Bahn Juniorinnen	10
5. Bahn Kurzzeit Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren	13
6. Straße Männer U23	15
7. Mountainbike (XCO) Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren	16
8. BMX (Race) Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren	18
9. BMX (Freestyle) Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren	21

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



1. Bahn Ausdauer Männer/U23

Allgemein

Die Kaderberufungen orientieren sich an den Kaderrichtwerten und den Kaderbildungsrichtlinien. Sie sind eingebettet in die strategische Zielsetzung des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), sich erfolgreich bei den internationalen Meisterschaftshöhepunkten zu platzieren. Zudem ist die Integration in einen Bundeskader an die Kooperation mit dem BDR, die Einhaltung der Athletenvereinbarungen und eine regelmäßige sportfachliche Zusammenarbeit mit dem BDR-Bundestrainer gebunden. Rechtliche Grundlage ist die Anerkennung des Nada-Codes. Zur Aufnahme in den Kaderkreis muss der Nachweis der Leistungsfähigkeit erbracht werden. Dies ist durch das Erreichen von Platzierungen bei internationalen Wettkämpfen sowie durch Zeitnormen möglich. Die Erfüllung der Zeitnormen (Einzel) ist dabei obligatorisch. Zeitnormen können bei internationalen Wettkämpfen, Deutschen Meisterschaften oder beim Sichtungsrennen erzielt werden. Die Zeitnormen sind entsprechend den geltenden UCI-Bestimmungen zu erbringen. Die angegebenen Zeitnormen gelten für Bahnen unter 1500m über N.N.

Der Zeitraum zur Erbringung der Normen beginnt mit dem Beginn der Elite Weltmeisterschaft und endet eine Woche vor der Weltmeisterschaft der Elite im darauffolgenden Jahr.

Die Teilnahme am Sichtungsrennen ist obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme am Sichtungsrennen aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Bahn und der Deutschen Meisterschaft Omnium ist obligatorisch. Junioren des zweiten Jahrgangs, die eine Aufnahme in den Elite-Kader anstreben, sind verpflichtet an der Deutschen Meisterschaft Omnium Elite teilzunehmen, sofern diese im Dezember ausgetragen wird. Bei Nicht-Teilnahme an einer der Deutschen Meisterschaften aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Für eine Kader-Berufung über die Mannschaftsverfolgung müssen im Rahmen der Deutschen Meisterschaften Bahn mindestens die Mannschaftsverfolgung sowie die Einerverfolgung bestritten werden. Sollte eine Teilnahme in der Mannschaftsverfolgung nicht möglich sein, ist dies im Vorfeld anzuzeigen.

Für eine Kader-Berufung über das Omnium müssen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft Bahn mindestens die Mannschaftsverfolgung, die Einerverfolgung, das Punktefahren sowie das Scratch-Rennen bestritten werden.

Für eine Kader-Berufung über das Madison müssen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft Bahn mindestens die Mannschaftsverfolgung, die Einerverfolgung sowie das Madison bestritten werden.

Für Junioren des zweiten Jahrgangs gelten gesonderte Normen zur Berufung in den Elite-Kader (siehe unten). In Ausnahmefällen ist auch die Berufung durch Trainerurteil möglich.

Gesonderte Regelungen sind im Vorfeld vom Bundestrainer zu genehmigen.

Die Gesamtzahl der Plätze wird auf 10-16 beschränkt. Dabei sollten maximal 2 Plätze auf Ergänzungskader und maximal 4 Plätze auf Nachwuchskader 1 entfallen. Die restlichen Kaderplätze verteilen sich auf die Perspektiv- und Olympiakader. In begründeten Ausnahmefällen kann von dieser Verteilung abgewichen werden.

Sportler, die nicht alle Nominierungskriterien erfüllen konnten, jedoch über das Potenzial verfügen mittelfristig in den Perspektiv- oder Olympiakader aufzusteigen, können in den Nachwuchskader 1 berufen werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



Sportler, die als wichtige Trainingspartner die Leistungsentwicklung - insbesondere von Olympiakaderathleten - unterstützen sowie zur Optimierung der Quotenplätze für die Olympischen Spiele in internationalen Meisterschaften und Wettkämpfen eingesetzt werden, können in den Ergänzungskader berufen werden.

Die Zugehörigkeit zu den entsprechenden Kaderkreisen muss i.d.R. jährlich durch den DOSB bestätigt werden.

Das Trainerurteil fließt in alle Kaderentscheidungen mit ein. In begründeten Ausnahmefällen kann ausschließlich das Trainerurteil zur Kaderberufung herangezogen werden. Beim Trainerurteil fließen Faktoren wie Technik, Leistungspotenzial, allgemeines Verhalten sowie psychische und mannschaftliche Aspekte in die Beurteilung ein. Die Kaderberufung des individuellen Sportlers erfolgt immer auf Grundlage des gesamten Mannschaftsgefüges sowie der mittel- bis langfristigen Leistungsanforderungen.

Eine Norm gilt als erfüllt sobald sie unter den aktuell geltenden Bedingungen erfüllt wurde. Sollten die Normen im Laufe des angegebenen Zeitraums (s.o.) angepasst werden, so behalten bereits erfüllte Normen ihre Gültigkeit und müssen nicht erneut erbracht werden.

Mannschaftsverfolgung (MV)

Elite

Internationale Wettkämpfe:

	<u>Olympiakader (OK)</u>	<u>Perspektivkader (PK)</u>
Olympische Spiele*	Platz 1-8	-
Weltmeisterschaften*	Platz 1-8	-
Europameisterschaften Elite**	Platz 1-3	Platz 1-6
UCI Weltcup	-	Platz 1-6
Europameisterschaften U23	-	Platz 1-4

* Im Olympia gilt die Platzierung bei den Olympischen Spielen, in allen anderen Jahren die Platzierung bei den Weltmeisterschaften.

** Die Europameisterschaften werden nur in Jahren ohne OS/WM als Wettkampf herangezogen.

Das Ergebnis der Mannschaft wird jedem Sportler angerechnet, der im Laufe des Turniers zum Einsatz kam. Dabei muss jedoch in mindestens einem Lauf des Turniers die volle Wettkampfdistanz von 4000m absolviert werden, damit das Ergebnis angerechnet wird.

Ein erreichter OK-Kaderstatus kann in begründeten Ausnahmefällen auch für 2 Jahre anerkannt werden. Sonderfälle auf vergleichbarem Leistungsniveau können in Ausnahmefällen anerkannt werden. Die Einschätzung des Potenzials erfolgt disziplinspezifisch im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes zur optimalen Olympiavorbereitung.

Zeitnormen:

Einzel:

AK 19		AK 20		ab AK 21	
EV	500m st [s]	EV	500m st [s]	EV	500m st [s]
[min]		[min]		[min]	
04:37	35.4	04:33	35.1	04:28	34.7
04:35	35.7	04:31	35.4	04:26	34.9
04:33	36.4	04:29	36.2	04:23	35.7
04:28	36.6	04:24	36.4	04:19	35.9

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



-	≥ 54x14	-	≥ 55x14	-	≥ 56x14	ÜS- Vorgabe

Es sind immer jeweils beide Normen (Einerverfolgung - EV & 500m stehend -500m st) zu erfüllen. Sowohl die Norm der EV als auch der 500m st muss mit Zeitfahrrad erbracht werden. Für die 500m st gelten die aufgeführten Übersetzungsvorgaben. Sollten mehrere Sportler beide Normen erfüllen, wird die Summe beider Zeiten zur Rangbildung herangezogen.

Innerhalb offizieller Wettkämpfe kann die 500m st-Norm im Rahmen des 1000m-Zeitfahrens erbracht werden. Zum Nachweis der Normerfüllung ist ein Nachweis der offiziellen Zwischenzeiten nötig, die durch das Präsidium der Kommissäre bestätigt wurde.

Mannschaftsverfolgung:

03:59min

Es werden lediglich MV-Zeiten gewertet, bei denen der Sportler die komplette Wettkampfdistanz von 4000m absolviert hat.

Junioren

internationale Wettkampfergebnisse (MV/EV):

Junioren-Weltmeisterschaften	Platz 1-4
Junioren-Europameisterschaften	Platz 1-3

Zeitnorm:

AK 18

EV

[min]	500m st [s]
03:24	35.3
03:23	35.6
03:21	36.4
03:17	36.6
-	≥ 53x14

Omnium

Elite

internationale Wettkampfergebnisse:

	<u>Olympiakader (OK)</u>	<u>Perspektivkader (PK)</u>
Olympische Spiele*	Platz 1-8	Platz 1-10
Weltmeisterschaften*	Platz 1-8	Platz 1-10
Europameisterschaften Elite**	Platz 1-3	Platz 1-8
UCI Weltcup	-	Platz 1-8
Europameisterschaften U23	-	Platz 1-6
UCI-Rangliste	-	250 Punkte
Int. Wettkämpfe (CL 1)	-	3x Platz 1-6

* *Im Olympia gilt die Platzierung bei den Olympischen Spielen, in allen anderen Jahren die Platzierung bei den Weltmeisterschaften.*

** *Die Europameisterschaften werden nur in Jahren ohne OS/WM als Wettkampf herangezogen.*

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



nationale Wettkampfergebnisse:

DM Omnium	Platz 1-3
DM Punktefahren	Platz 1-3
DM Scratch	Platz 1-3

Bei nationalen Meisterschaften sind mindestens 2 Podestplatzierungen zu erzielen.

Ein erreichter OK-Kaderstatus kann in begründeten Ausnahmefällen auch für 2 Jahre anerkannt werden. Sonderfälle auf vergleichbarem Leistungsniveau können in Ausnahmefällen anerkannt werden. Die Einschätzung des Potenzials erfolgt disziplinspezifisch im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes zur optimalen Olympiavorbereitung. Die Zugehörigkeit zu einem Olympiakader muss in jedem Jahr durch den DOSB bestätigt werden.

Zeitnormen:

	EV [min]	500m fl [s]
AK 19	04:38	28
	04:35	29
AK 20	04:34	27.5
	04:32	28.5
AK 21	04:28	27
	04:26	28

Es sind immer jeweils beide Normen (EV & 500m fl) zu erfüllen. Die Norm der EV kann mit Zeitfahrrad erbracht werden. Die Norm der 500m fliegend ist mit Punkterad entsprechend der Regularien für Massenstarts zu erbringen. Sollten mehrere Sportler beide Normen erfüllen, wird die Summe beider Zeiten zur Rangbildung herangezogen.

Junioren

internationale Wettkampfergebnisse (Omnium):

Junioren-Weltmeisterschaften	Platz 1-6
Junioren-Europameisterschaften	Platz 1-3

Zeitnormen:

	EV [min]	500m fl [s]
AK 18	03:27	29
	03:25	30

Madison

Elite

internationale Wettkampfergebnisse:

	<u>Olympiakader (OK)</u>	<u>Perspektivkader (PK)</u>
Olympische Spiele*	Platz 1-8	Platz 1-10
Weltmeisterschaften*	Platz 1-8	Platz 1-10
Europameisterschaften Elite**	Platz 1-3	Platz 1-8

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



UCI Weltcup	-	Platz 1-8
Europameisterschaften U23	-	Platz 1-6
UCI-Rangliste	-	250 Punkte
Int. Wettkämpfe (CL 1)	-	3x Platz 1-6

* Im Olympia gilt die Platzierung bei den Olympischen Spielen, in allen anderen Jahren die Platzierung bei den Weltmeisterschaften.

** Die Europameisterschaften werden nur in Jahren ohne OS/WM als Wettkampf herangezogen.

nationale Wettkampfergebnisse:

DM Omnium	Platz 1-3
DM Punktefahren	Platz 1-3
DM Scratch	Platz 1-3

Bei nationalen Meisterschaften sind mindestens 2 Podestplatzierungen zu erzielen.

Ein erreichter OK-Kaderstatus kann in begründeten Ausnahmefällen auch für 2 Jahre anerkannt werden. Sonderfälle auf vergleichbarem Leistungsniveau können in Ausnahmefällen anerkannt werden. Die Einschätzung des Potenzials erfolgt disziplinspezifisch im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes zur optimalen Olympiavorbereitung. Die Zugehörigkeit zu einem Olympiakader muss in jedem Jahr durch den DOSB bestätigt werden.

Zeitnormen:

	EV [min]	500m fl [s]
AK 19	04:38	28
	04:35	29
AK 20	04:34	27.5
	04:32	28.5
AK 21	04:28	27
	04:26	28

Es sind immer jeweils beide Normen (EV & 500m fl) zu erfüllen. Die Norm der EV kann mit Zeitfahrrad erbracht werden. Die Norm der 500m fliegend ist mit Punkterad entsprechend der Regularien für Massenstarts zu erbringen. Sollten mehrere Sportler beide Normen erfüllen, wird die Summe beider Zeiten zur Rangbildung herangezogen.

Junioren

internationale Wettkampfergebnisse (Omnium):

Junioren-Weltmeisterschaften	Platz 1-6
Junioren-Europameisterschaften	Platz 1-3

Zeitnormen:

	EV [min]	500m fl [s]
AK 18	03:27	29
	03:25	30

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



2. Ausdauer Straße / Bahn Junioren

Die Kaderberufungen orientieren sich an den Kaderrichtwerten und den Kaderbildungsrichtlinien. Sie sind eingebettet in die strategische Zielsetzung des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), sich erfolgreich bei den nationalen und internationalen Meisterschaftshöhepunkten zu platzieren.

Zudem ist die Integration in einen Bundeskader an die Kooperation mit dem BDR, die Einhaltung der Athletenvereinbarungen und eine regelmäßige sportfachliche Zusammenarbeit mit dem BDR-Bundestrainer gebunden. Weitere Kriterien zur Aufnahme in den Juniorenkader ist die Beachtung der Athleteninformationen für die Junioren Kader Sportler sowie die rechtliche Anerkennung des Nada-Codes.

Der BDR legt Wert auf eine respektvolle, faire und leistungsorientierte Einstellung zum Radsport. Kadersportler repräsentieren die Disziplin Straße / Bahn des Fachverbandes und sind Vorbilder für junge Radsportler.

Zur Aufnahme in den Junioren Kaderkreis muss der Nachweis der Leistungsfähigkeit erbracht werden. Die BDR Jugendsichtungsrennen U 17 männlich stellen eine Grundlage für die Berufung zum BDR Kader im Nachwuchsbereich dar. Die BDR Jugend Sichtungrennen für Bahn und Straße werden in der jährlichen Generalausschreibung festgelegt. Die Fahrer des jeweils älteren Jugendjahrgangs, die in der Gesamtwertung mindestens Platz 1-3 belegen, werden in den BDR Juniorenkader (Bahn/Straße) übernommen. Eine weitere Zuordnung zum BDR Juniorenkader erfolgt entsprechend den sportlichen Erfolgen und der Trainereinschätzung.

Sportler, welche im ersten Juniorenjahr durch besondere Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen sowie durch gute Ergebnisse bei Deutschen Meisterschaften überzeugen, können ebenfalls bei der Kaderbildung berücksichtigt werden. Ein weiteres Kriterium bei der Auswahl der Kadersportler sind die taktischen Möglichkeiten, Teamfähigkeit, psychische Stärke sowie das Entwicklungs- und Leistungspotential. Das Trainerurteil fließt in alle Kaderentscheidungen mit ein.

Die Gesamtzahl der Kadersportler in der U 19 (NK1 Nachwuchskader) wird aktuell auf 20 Plätze festgelegt. Es erfolgt keine Trennung zwischen Bahn- und Straßenkader.

Die Zugehörigkeit zum Juniorenkader wird nach Vorgabe der Bundestrainer in jedem Jahr durch die Leistungssportkommission des BDR beurteilt und durch den DOSB bestätigt.

Die Teilnahme an der Deutschen U 19 Meisterschaften im Einzelzeitfahren und im Straßenrennen sind obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Die Teilnahme an den nationalen Rad Bundesliga Rennen wird zur Leistungsüberprüfung vorausgesetzt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



3. Ausdauer Straße / Bahn Frauen / U23

Allgemein

Die Kaderberufungen orientieren sich an den Kaderrichtwerten und den Kaderbildungsrichtlinien. Sie sind eingebettet in die strategische Zielsetzung des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), sich erfolgreich bei den internationalen Meisterschaftshöhepunkten zu platzieren. Zudem ist die Integration in einen Bundeskader an die Kooperation mit dem BDR, die Einhaltung der Athletenvereinbarungen und eine regelmäßige sportfachliche Zusammenarbeit mit dem BDR-Bundestrainer gebunden. Rechtliche Grundlage ist die Anerkennung des Nada-Codes. Zur Aufnahme in den Kaderkreis muss der Nachweis der Leistungsfähigkeit erbracht werden. Dies ist durch das Erreichen von Platzierungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen, sowie durch das Trainerurteil in Absprache mit dem Leistungssportdirektor möglich.

Der Zeitraum zur Erbringung der Normen für den Straßenkader beginnt mit dem Beginn der Weltmeisterschaft und endet eine Woche vor der Weltmeisterschaft im darauffolgenden Jahr.

Der Zeitraum zur Erbringung der Normen für den Bahnkader beginnt mit dem Beginn der Weltmeisterschaft und endet eine Woche vor der Weltmeisterschaft im darauffolgenden Jahr.

Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Einzelzeitfahren, Straßenrennen sowie auf der Bahn sind für den jeweiligen Kaderkreis obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Zur Nominierung der Sportler, die aus der U19 in die U23/Elite aufsteigen, sind die Ergebnisse in der Junioren-Bundesliga der Deutschen Meisterschaft, den Sichtungsrennen sowie bei NC, EM und WM entscheidend. Außerdem ist die Berufung durch die Trainerurteile des Juniorinnen- und des Elite-Bundestrainers in Absprache mit dem Leistungssportdirektor möglich.

Die max. Gesamtzahl aller Kadersportler (Bahn und Straße) wird auf 22 Plätze festgelegt.

Folgende Kriterien werden zur Kadereinteilung durch den Bund Deutscher Radfahrer auf Grundlage der Kaderdefinitionen des DOSB festgelegt. Die Leistungssportkommission des BDR beurteilt die geforderten Leistungsnachweise und benennt die Kader.

Nachwuchskader 1

Der NK1-Kader umfasst alle U23-Sportler mit einer mittel- bis langfristigen Perspektive mit Integration in die U23-Nationalmannschaft auf der Straße und/oder Bahn. Auch kann hier das Trainerurteil in Abstimmung mit dem Leistungssportdirektor zur Geltung kommen. Die Auswahl der Sportler erfolgt durch Ergebnisse, sowie anhand der taktischen Möglichkeiten, Teamfähigkeit, psychische Stärke, Entwicklungs- und Leistungspotential.

Perspektivkader:

U23-Sportler mit herausragenden Leistungen bei EM können durch das Trainerurteil in Absprache mit dem Leistungssportdirektor in den PK aufgenommen werden. Dies gilt für Sportler, die über das Potential verfügen, bei Weltmeisterschaften eine Medaille zu gewinnen und die Perspektive haben, bei Olympischen Spielen teilnehmen zu können.

Kadernormen Bahn:

Mannschaftsverfolgung (MV), Omnium (OM), Madison (MA)

Internationale Wettkämpfe:

	Olympiakader (OK)	Perspektivkader (PK)
Olympische Spiele*	Platz 1-8	-
Weltmeisterschaften*	Platz 1-8	-
Europameisterschaften Elite	-	Platz 1-4
UCI Weltcup	-	Platz 1-6

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



Europameisterschaften U23 - Platz 1-3

* Im Olympiajahr gilt die Platzierung bei den Olympischen Spielen, in allen anderen Jahren die Platzierung bei den Weltmeisterschaften.

Das Ergebnis der Mannschaft wird jedem Sportler angerechnet, der im Laufe des Turniers zum Einsatz kam. Dabei muss jedoch in mindestens einem Lauf des Turniers die volle Wettkampfdistanz von 4000m absolviert werden, damit das Ergebnis angerechnet wird.

Kadernormen Straße:

Einzelzeitfahren, Straße Einzel

Internationale Wettkämpfe:

	Olympiakader (OK)	Perspektivkader (PK)
Olympische Spiele*	Platz 1-8	-
Weltmeisterschaften*	Platz 1-8	-
Europameisterschaften Elite	-	Platz 1-6
Europameisterschaften U23	-	Platz 1-3

* Im Olympiajahr gilt die Platzierung bei den Olympischen Spielen, in allen anderen Jahren die Platzierung bei den Weltmeisterschaften.

Ein erreichter OK-Kaderstatus kann in begründeten Ausnahmefällen auch für 2 Jahre anerkannt werden. Sonderfälle auf vergleichbarem Leistungsniveau können in Ausnahmefällen anerkannt werden. Die Einschätzung des Potenzials erfolgt disziplinspezifisch im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes zur optimalen Olympiavorbereitung.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



4. Ausdauer Straße / Bahn Juniorinnen

Allgemein

Die Kaderberufungen orientieren sich an den Kaderrichtwerten und den Kaderbildungsrichtlinien. Sie sind eingebettet in die strategische Zielsetzung des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), sich erfolgreich bei den internationalen Meisterschaftshöhepunkten zu platzieren.

Zudem ist die Integration in einen Bundeskader an die Kooperation mit dem BDR, die Einhaltung der Athletenvereinbarungen und eine regelmäßige sportfachliche Zusammenarbeit mit dem BDR-Bundestrainer gebunden. Rechtliche Grundlage ist die Anerkennung des Nada-Codes. Zur Aufnahme in den Kaderkreis muss der Nachweis der Leistungsfähigkeit erbracht werden. Dies ist durch das Erreichen von Platzierungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen, sowie durch das Trainerurteil in Absprache mit dem Leistungssportdirektor möglich.

Der Zeitraum zur Erbringung der Normen beginnt mit dem Beginn der U19-Omnium Meisterschaft und endet nach der U19-Weltmeisterschaft auf der Straße im darauffolgenden Jahr.

Die Teilnahme an der Deutschen U19-Meisterschaft im Einzelzeitfahren und im Straßenrennen sind obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Die Gesamtzahl der Kadersportler in der U19 wird auf max. 12 Plätze festgelegt. Es erfolgt keine Trennung zwischen Bahn- und Straßenkader.

Zur Nominierung der Sportlerinnen, die aus der U17 in die U19 aufsteigen, sind die Ergebnisse der BDR-Sichtungsrennen und der Deutschen Meisterschaft, sowie die Leistungen bei Nationalmannschaftseinsätzen entscheidend. Die Teilnahme an den genannten Rennen ist obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Außerdem ist die Berufung durch das Trainerurteil des U19-Bundestrainers in Absprache mit dem Leistungssportdirektor möglich.

Folgende Kriterien werden zur Kadereinteilung durch den Bund Deutscher Radfahrer auf Grundlage der Kaderdefinitionen des DOSB festgelegt. Die Leistungssportkommission des BDR beurteilt die geforderten Leistungsnachweise und benennt die Kader.

Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Bahn und der Deutschen Meisterschaft Omnium ist obligatorisch. Juniorinnen des zweiten Jahrgangs, die eine Aufnahme in den Elite-Kader anstreben, sind verpflichtet an der Deutschen Meisterschaft Omnium Elite teilzunehmen, sofern diese im Dezember ausgetragen wird. Bei Nicht-Teilnahme an einer der Deutschen Meisterschaften aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Für eine Kader-Berufung über die Mannschaftsverfolgung müssen im Rahmen der Deutschen Meisterschaften Bahn mindestens die Mannschaftsverfolgung sowie die Einerverfolgung bestritten werden. Sollte eine Teilnahme in der Mannschaftsverfolgung nicht möglich sein, ist dies im Vorfeld anzuzeigen.

Für eine Kader-Berufung über das Omnium müssen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft Bahn mindestens die Mannschaftsverfolgung, die Einerverfolgung, das Punktefahren sowie das Scratch-Rennen bestritten werden.

Für eine Kader-Berufung über das Madison müssen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft Bahn mindestens die Mannschaftsverfolgung, die Einerverfolgung sowie das Madison bestritten werden.

Für Juniorinnen des zweiten Jahrgangs gelten gesonderte Normen zur Berufung in den Elite-Kader. In Ausnahmefällen ist auch die Berufung durch Trainerurteil möglich.

Gesonderte Regelungen sind im Vorfeld vom Bundestrainer zu genehmigen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



Nachwuchskader 1

Nachwuchskader (NK 1) • Athleten mit einer mittel- bis langfristigen Perspektive für die Integration in die Nationalmannschaften der Männer/Frauen. • Die Einschätzung des Potenzials der Athleten erfolgt disziplinspezifisch anhand der im Strukturplan des Spitzenverbandes verankerten Kaderkriterien. • Die Berufung in den Nachwuchskader erfolgt im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes und seiner Perspektive für den Spitzensport. • Der Nachwuchskader ist disziplinspezifisch altersgemäß begrenzt. • Die Zugehörigkeit zu einem Nachwuchskader muss in jedem Jahr durch den DOSB bestätigt werden

NK1-Kaderkriterien:

Der NK1-Kader umfasst alle Athletinnen, die den Altersklassen Juniorinnen angehören. Für die Auswahl werden die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaften und der nationalen Rennserien in der jeweiligen Disziplingruppe herangezogen. Zudem werden internationale Einsätze gewichtet.

Das Trainerurteil fließt in alle Kaderentscheidungen mit ein. In begründeten Ausnahmefällen kann ausschließlich das Trainerurteil zur Kaderberufung herangezogen werden. Beim Trainerurteil fließen Ergebnisse, Faktoren wie Technik, sowie anhand der taktischen Möglichkeiten, Entwicklungs- und Leistungspotenzial, allgemeines Verhalten, Zielumsetzung bei Nationalmannschaftseinsätzen, Mitarbeit (Trainingsaufzeichnungen dokumentieren und senden), sowie psychische Stärken und Teamfähigkeit in die Beurteilung ein. Die Kaderberufung des individuellen Sportlers erfolgt immer auf Grundlage des gesamten Mannschaftsgefüges sowie der mittel- bis langfristigen Leistungsanforderungen.

U17 2. Jahrgang

BDR-Sichtungsrennen

Platz 1-3

Gesamtwertung

Juniorinnen

nationale Wettkampfergebnisse:

DM Omnium Platz 1-3

DM Punktefahren Platz 1-3

DM Einerverfolgung Platz 1-3

DM Madison Platz 1-2

Bei nationalen Meisterschaften sind mindestens 2 Podestplatzierungen zu erzielen.

internationale Wettkampfergebnisse (MV/EV):

Junioren-Weltmeisterschaften Platz 1-4

Junioren-Europameisterschaften Platz 1-3

internationale Wettkampfergebnisse (Omnium):

Junioren-Weltmeisterschaften Platz 1-6

Junioren-Europameisterschaften Platz 1-3

Zeitnormen:

EV [min]

AK 17	02:30
-------	-------

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



EV [min]

AK 18	02:28
--------------	-------

Straßennormen:

WM (U19)	Platz 1-10	Einzeldisziplin
EM (U19)	Platz 1-8	Einzeldisziplin
Nationen Cup (U19)	Platz 1-8	Eintagesrennen oder Etappe
DM (U19)	Platz 1-3	Straße, EZF
Radbundesliga	Platz 1	BL Rennen

Eine Norm gilt als erfüllt sobald sie unter den aktuell geltenden Bedingungen erfüllt wurde. Sollten die Normen im Laufe des angegebenen Zeitraums (s.o.) angepasst werden, so behalten bereits erfüllte Normen ihre Gültigkeit und müssen nicht erneut erbracht werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



5. Bahn Kurzzeit Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren

Folgende Kriterien werden zur Kadereinteilung durch den Bund Deutscher Radfahrer in Absprache mit dem DOSB festgelegt. Die geforderten Leistungsnachweise müssen in jedem Fall durch das Trainerurteil bestätigt werden.

Nachwuchskader 1

Der NK1-Kader umfasst alle Athletinnen und Athleten, die den Altersklassen Junioren-innen und U23 angehören. Für die Auswahl werden die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaften und der nationalen Rennserien in der jeweiligen Disziplingruppe herangezogen. Ab der Klasse der Junioren werden internationale Einsätze gewichtet.

Grundlage ist die Erfüllung einer geforderten Zeitfahrnorm!

Zeitfahrnormen:	200m fl.	250m st.	500m/1000m
männlich:	11,60 sek.	19,00 sek.	36,00 sek./1:08,00 min.
weiblich:	12,80 sek.	20,50 sek.	39,00 sek.

Perspektivkader

Der P-Kader umfasst alle Athletinnen und Athleten, die der Eliteklasse Männer/Frauen oder der U23 Klasse angehören, die mindestens in der Saison an einem Weltcup oder der EM teilgenommen haben oder der U23 Klasse angehören mit Erfüllung folgender Leistungskriterien. Dabei muss mindestens eine Einzelnorm oder Mannschaftsnorm (Platzierung) erfüllt werden!

Grundlage ist die Erfüllung einer geforderten Zeitfahrnorm!

EM (Elite)	Platz 1-10	Einzeldisziplin
EM (Elite)	Platz 1-6	Mannschaftsdisziplin
EM (U23)	Platz 1-8	Einzeldisziplin
EM (U23)	Platz 1-4	Mannschaftsdisziplin
Weltcup Elite	Platz 1-16	Einzeldisziplin
Weltcup Elite	Platz 1-8	Mannschaftsdisziplin
Internationale C1	2 x Platz 1- 8	Einzeldisziplin
Wettkämpfe	1 x Platz 1- 4	Mannschaftsdisziplinen

Zeitfahrnormen:	200m fl.	250m st.	500m/1000m
Männer:	10,40 sek.	18,20 sek.	1:04,50 min.
Frauen:	11,50 sek.	19,50 sek.	36,00 sek.

Olympiakader (DOSB)

Der O-Kader muss Medaillen- oder Finalplatzniveau bei Olympische Spiele (OS), Weltmeisterschaften (WM)] im Hinblick auf die nächsten Olympischen Spiele nachweisen! Im Olympiajahr wird der Zielwettkampf (OS) herangezogen.

In den anderen Jahren gelten als Zielwettkämpfe die Weltmeisterschaft (WM) oder die Europameisterschaft (EM).

Alternativ kann die Weltrangliste (Platz 1-10) oder eine vergleichbare Weltspitzenleistung in der jeweiligen Sportart/Disziplingruppe (z. B. Gesamtweltcup etc.) herangezogen werden.

Grundlage ist die Erfüllung einer geforderten Zeitfahrnorm!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



EM (Elite)	Platz 1-6		Einzeldisziplin
EM (Elite)	Platz 1-4		Mannschaftsdisziplin
WM (Elite)	Platz 1-8		Einzeldisziplin
WM (Elite)	Platz 1-6		Mannschaftsdisziplin
OS	Platz 1-8		Einzeldisziplin
OS	Platz 1-8		Mannschaftsdisziplin
Zeitfahrnormen:	200m fl.	250m st.	500m/1000m
Männer:	10,40 sek.	18,20 sek.	1:04,50 min.
Frauen:	11,50 sek.	19,50 sek.	36,00 sek.

Sonderfälle auf vergleichbarem Leistungsniveau können in Ausnahmefällen anerkannt werden!
 Die Zugehörigkeit zu einem Olympiakader muss in jedem Jahr durch den DOSB bestätigt werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



6. Straße Männer U23

Allgemein

Die Kaderberufungen orientieren sich an den Kaderrichtwerten und den Kaderbildungsrichtlinien. Sie sind eingebettet in die strategische Zielsetzung des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), sich erfolgreich bei den internationalen Meisterschaftshöhepunkten zu platzieren. Zudem ist die Integration in einen Bundeskader an die Kooperation mit dem BDR, die Einhaltung der Athletenvereinbarungen und eine regelmäßige sportfachliche Zusammenarbeit mit dem BDR-Bundestrainer gebunden. Rechtliche Grundlage ist die Anerkennung des Nada-Codes. Zur Aufnahme in den Kaderkreis muss der Nachweis der Leistungsfähigkeit erbracht werden. Dies ist durch das Erreichen von Platzierungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen, sowie durch das Trainerurteil in Absprache mit dem Leistungssportdirektor möglich.

Der Zeitraum zur Erbringung der Normen beginnt mit dem Beginn der U23-Weltmeisterschaft und endet eine Woche vor der U23-Weltmeisterschaft im darauffolgenden Jahr.

Die Teilnahme an der Deutschen U23-Meisterschaft im Einzelzeitfahren und im Straßenrennen sind obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Die Teilnahme an mindestens 2 Bundesligarennen sind verpflichtend!

Zur Nominierung der Sportler, die aus der U19 in die U23 aufsteigen, sind die Ergebnisse in der Junioren-Bundesliga und der Deutschen Meisterschaft, sowie die Ergebnisse bei EM und WM entscheidend.

Außerdem ist die Berufung durch die Trainerurteile des Junioren- und des U23-Bundestrainers in Absprache mit dem Leistungssportdirektor möglich.

Bei Sportlern der Altersklasse U23 werden die Ergebnisse von den Deutschen Meisterschaften, der Rad-Bundesliga, des internationalen U23-Nationscup, sowie der EM und WM zur Kadernominierung herangezogen.

Die Gesamtzahl der Kadersportler wird auf 14-17 Plätze festgelegt.

Folgende Kriterien werden zur Kadereinteilung durch den Bund Deutscher Radfahrer auf Grundlage der Kaderdefinitionen des DOSB festgelegt. Die Leistungssportkommission des BDR beurteilt die geforderten Leistungsnachweise und benennt die Kader.

Nachwuchskader 1

Der NK1-Kader umfasst alle U23-Sportler mit einer mittel- bis langfristigen Perspektive mit Integration in die U23-Nationalmannschaft auf der Straße. Auch kann hier das Trainerurteil in Abstimmung mit dem Leistungssportdirektor zur Geltung kommen. Die Auswahl der Sportler erfolgt durch Ergebnisse, sowie anhand der taktischen Möglichkeiten, Teamfähigkeit, psychische Stärke, Entwicklungs- und Leistungspotential.

NK1 - Kaderkriterien:

Altersklasse U23, sowie letztes Jahr U19

Kriterien: DM, Rad-Bundesliga, Nationscup, EM, WM

Perspektivkader - Kaderkriterien:

U23-Sportler mit herausragenden Leistungen bei EM und WM können durch das Trainerurteil in Absprache mit dem Leistungssportdirektor in den PK aufgenommen werden. Dies gilt für Sportler, die über das Potential verfügen, um bei U23-Weltmeisterschaften eine Medaille zu gewinnen und die Perspektive haben, um bei Olympischen Spielen teilnehmen zu können.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



7. Mountainbike (XCO) Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren

Folgende Kriterien werden zur Kadereinteilung durch den Bund Deutscher Radfahrer in Absprache mit dem DOSB festgelegt. Die BDR Nachwuchskommission beurteilt die geforderten Leistungsnachweise und benennt die Kader.

Nachwuchskader 1

Der NK1-Kader umfasst alle Athletinnen und Athleten der Altersklassen U19 und U23 mit einer mittel- bis langfristigen Perspektive für die Integration in die MTB-Nationalmannschaften der Männer/Frauen. Zur Nominierung der Sportler, die aus der U17 in die U19 aufsteigen, sind die Ergebnisse sowohl in den Technikmodulen als auch der XCO-Wettbewerbe der Nachwuchsbundesliga und der Deutschen Meisterschaft entscheidend. Für die U19-SportlerInnen zählen die Ergebnisse der Junior Series-Rennen, bei denen die Norm für die Welt- und Europameisterschaften erfüllt werden, die Rennen der internationalen MTB-Bundesliga und der Deutschen Meisterschaft XCO.

Für die Sportler, die aus der U19 in die U23 aufsteigen, sind ebenfalls die o.g. Rennen entscheidend sowie das Abschneiden bei EM und WM. Bei Sportlern der Altersklasse U23 werden die Ergebnisse im MTB Weltcup XCO, der internationalen MTB-Bundesliga sowie der Deutschen Meisterschaft XCO gewichtet.

NK1 Kaderkriterien	Altersklasse	Kriterien
	AK 16	Nachwuchsbundesliga Technikmodule und XCO-Rennen
	AK 17	Junior Series-Rennen, die als Nominierungskriterium für EM/WM dienen MTB Bundesliga DM XCO
	AK 18	Wie AK 17 + EM/WM
	U23 ab AK U19	WC MTB Bundesliga DM XCO

Perspektivkader

Der PK umfasst alle Athletinnen und Athleten mit Finalpotenzial für die nächsten Olympischen Spiele und/oder Medaillen- und Finalperspektive für die darauffolgenden Olympischen Spiele. Die Einschätzung erfolgt multifaktoriell nach objektiven Kriterien und subjektiven Parametern.

PK Kaderkriterien	Wettkampf	U23	Elite (Platz)
	WM	Platz 1 – 10	Platz 1 – 20
	EM	Platz 1 – 8	Platz 1 – 10
	WC	Platz 1 - 10	Platz 1 – 20
	HC	Bei U23 HC	2 x Platz 1 – 3

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



	Intern. WK	2 x Platz 1 Bei Elite HC 2 x Platz 1 – 6 3 x Platz 1 – 10	3 x Platz 1 – 6
--	------------	--	-----------------

Cefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



8. BMX (Race) Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren

Allgemein

Die Kaderberufungen orientieren sich an den Kaderrichtwerten und den Kaderbildungsrichtlinien. Sie sind eingebettet in die strategische Zielsetzung des Bund Deutscher Radfahrer (BDR), sich erfolgreich bei den internationalen Meisterschaftshöhepunkten zu platzieren. Zudem ist die Integration in einen Bundeskader an die Kooperation mit dem BDR, an das Training an einem offiziellen Stützpunkt, die Einhaltung der Athletenvereinbarungen und eine regelmäßige sportfachliche Zusammenarbeit mit dem BDR-Bundestrainer gebunden. Rechtliche Grundlage ist die Anerkennung des Nada-Codes. Zur Aufnahme in den Kaderkreis muss der Nachweis der Leistungsfähigkeit erbracht werden. Dies ist durch das Erreichen von Platzierungen bei internationalen Wettkämpfen möglich. Die im Folgenden verfassten Richtlinien wurden von dem verantwortlichen Bundestrainer federführend entwickelt und mit dem Athletenvertreter abgestimmt.

Das wöchentliche Training an einem Bundesstützpunkt ist für alle Kadersportlerinnen und Kadersportler obligatorisch.

Der Zeitraum zur Erbringung der Normen beginnt am 1. Januar des Kalenderjahres und endet am 31. Dezember.

Die Teilnahme an nationalen Wettkämpfen, die vom Bundestrainer zur Leistungsentwicklung vorgeschlagen werden, ist verpflichtend.

Die Teilnahme an der Deutschen BMX Meisterschaft ist ebenfalls obligatorisch. Bei Nicht-Teilnahme an einer der Deutschen Meisterschaften aufgrund von Krankheit, ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Die Gesamtzahl der Kadersportler wird auf 10 + 3 Plätze (männlich + weiblich) festgelegt.

In begründeten Ausnahmefällen kann das Trainerurteil zur Einordnung in die Kaderkreise herangezogen werden. Beim Trainerurteil fließen Faktoren wie Technik, Leistungspotenzial, Motivation, allgemeines Verhalten sowie psychische Aspekte in die Beurteilung ein. Die Kaderberufung des individuellen Sportlers erfolgt immer auf Grundlage des gesamten Mannschaftsgefüges sowie der mittel- bis langfristigen Leistungsanforderungen.

Folgende Kriterien werden zur Kadereinteilung durch den Bund Deutscher Radfahrer in Absprache mit dem DOSB festgelegt. Die geforderten Leistungsnachweise müssen in jedem Fall durch das Trainerurteil bestätigt werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



Nachwuchskader 1

Der NK1 umfasst alle Athletinnen und Athleten, die den Altersklassen Junioren/ Juniorinnen und U23 angehören. Für die Auswahl werden die Ergebnisse der Europa- und Weltcup Serie sowie die Europa- und Weltmeisterschaft herangezogen.

NK 1 - Kaderbildungsrichtlinien des BDR						
BMX - männlich						
Nominierungskriterium	Disziplin	Altersklassen der Leistungserfüllung				
		16	17	18	19	20 bis 23
Wettkampf Kategorie A						
World Challenge / Weltmeisterschaft	20" Einzelwertung	Top 16	Top 32	Top 16	Top 64	Top 64
Weltcup	20" Einzelwertung		Top 64	Top 64	Top 64	Top 64
European Challenge / Europameisterschaft	20" Einzelwertung	Erreichen des Finals	Erreichen des Halbfinals	Erreichen des Finals	Erreichen des Viertelfinals	Erreichen des Halbfinals
Wettkampf Kategorie B						
Europa Cup	20" Einzelwertung	Platz 1 - 3	Erreichen eines Halbfinals	Platz 1 - 8	Erreichen eines Viertelfinals	Erreichen eines Halbfinals
Welt Cup	20" Einzelwertung		Top 100	Top 100	Top 100	Top 100
Wettkampf Kategorie C						
Europa Cup	20" Einzelwertung	Erreichen eines Finals	Erreichen eines Viertelfinals	Erreichen eines Halbfinals	Erreichen eines Achtelfinals	Erreichen eines Viertelfinals
Erfüllung		1x A oder 2x B oder 4x C				

Die Ergebnisse der KLD-Untersuchungen sowie das Expertenurteil der Disziplintrainer sind letztendlich für eine Nominierung ausschlaggebend.

NK 1 - Kaderbildungsrichtlinien des BDR						
BMX - weiblich						
Nominierungskriterium	Disziplin	Altersklassen der Leistungserfüllung				
		16	17	18	19	20 bis 23
Wettkampf Kategorie A						
World Challenge / Weltmeisterschaft	20" Einzelwertung	Top 8	Top 16	Top 8	Top 32	Top 32
Weltcup	20" Einzelwertung		Top 32	Top 32	Top 32	Top 32
European Challenge / Europameisterschaft	20" Einzelwertung	Platz 1-5	Erreichen des Halbfinals	Erreichen des Finals	Erreichen des Halbfinals	Erreichen des Finals
Wettkampf Kategorie B						
Europa Cup	20" Einzelwertung	Platz 1 - 3	Erreichen eines Finals	Platz 1 - 5	Erreichen eines Finals	Erreichen eines Finals
Welt Cup	20" Einzelwertung		Top 40	Top 40	Top 40	Top 40
Wettkampf Kategorie C						
Europa Cup	20" Einzelwertung	Platz 1-5	Erreichen eines Halbfinals	Erreichen eines Finals	Erreichen eines Halbfinals	Erreichen eines Halbfinals
Erfüllung		1x A oder 2x B oder 4x C				

Die Ergebnisse der KLD-Untersuchungen sowie das Expertenurteil der Disziplintrainer sind letztendlich für eine Nominierung ausschlaggebend.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



Perspektivkader

Der P-Kader umfasst alle Athletinnen und Athleten, die der Eliteklasse Männer/Frauen oder der Junioren Klasse angehören und durch Ergebnisse bei internationalen Wettkämpfen ihr Potential zum Erreichen der Weltspitze unter Beweis gestellt haben.

Dieses Potential muss durch den Bundestrainer bestätigt werden.

PK - Kaderbildungsrichtlinien des BDR			
BMX - männlich			
Nominierungskriterium	Disziplin	Junior (17 und 18)	Elite (19 und älter)
		Wettkampf Kategorie A	
Weltmeisterschaft	20" Einzelwertung	Erreichen des Finals	Top 64
Weltcup	20" Einzelwertung	Top 32	Top 32
Europameisterschaft	20" Einzelwertung	Platz 1-3	Erreichen des Finals
Wettkampf Kategorie B			
Europa Cup	20" Gesamtwertung	Platz 1-3	Platz 1-10
Welt Cup	20" Gesamtwertung	Platz 1-32	Platz 1-25
Wettkampf Kategorie C			
UCI Cat. HC oder C1	20" Einzelwertung	Platz 1	Platz 1-8
Erfüllung		1x A oder 1x B oder 2x C	1x A oder 1x B oder 2x C
		Zusätzlich positive Einschätzung des Bundestrainers der Perspektive des Erreichens des O-Kaders bis zum kommenden Olympiazzyklus	

Die Ergebnisse der KLD-Untersuchungen sowie das Expertenurteil der Disziplintrainer sind letztendlich für eine Nominierung ausschlaggebend.

PK - Kaderbildungsrichtlinien des BDR			
BMX - weiblich			
Nominierungskriterium	Disziplin	Junior (17 und 18)	Elite (19 und älter)
		Wettkampf Kategorie A	
Weltmeisterschaft	20" Einzelwertung	Platz 1-3	Top 16
Weltcup	20" Einzelwertung	Top 32	Top 16
Europameisterschaft	20" Einzelwertung	Platz 1-3	Erreichen des Finals
Wettkampf Kategorie B			
Europa Cup	20" Gesamtwertung	Platz 1	Platz 1-3
Welt Cup	20" Gesamtwertung	Platz 1-20	Platz 1-15
Wettkampf Kategorie C			
UCI Cat. HC oder C1	20" Einzelwertung	Platz 1	Platz 1-3
Erfüllung		1x A oder 1x B oder 3x C	1x A oder 1x B oder 3x C
		Zusätzlich positive Einschätzung des Bundestrainers der Perspektive des Erreichens des O-Kaders bis zum kommenden Olympiazzyklus	

Die Ergebnisse der KLD-Untersuchungen sowie das Expertenurteil der Disziplintrainer sind letztendlich für eine Nominierung ausschlaggebend.

Gefördert durch:

Sponsoren



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



ŠKODA



9. BMX (Freestyle) Frauen, Männer, Juniorinnen, Junioren

NK 1 - Kadernormen des BDR

BMX - weiblich

Nominierungskriterium	Disziplin	Altersklassen der Leistungserfüllung	
		15 - 17	18 - 21
Wettkampfnorm Kategorie A			
Weltmeisterschaft / Welt Cup	BMX Park Elite / Pro – Klasse	Platz 1 - 24	Platz 1 – 24
Wettkampfnorm Kategorie B			
C1 Wettkämpfe / internationale Freestyle Wettkämpfe (FISE Experience, simple Session Estland, Pannonien Challenge Kroatien)	BMX Park Elite / Pro – Klasse	Erreichen Finale	Erreichen Finale
Wettkampfnorm Kategorie C			
Deutsche Meisterschaft / Nationale Freestyle Wettkämpfe (Bielefeld City Jam, Butcher Jam Flensburg, Woodstone Wendelstein)	BMX Park Elite / Pro – Klasse	Platz 1 - 3	Platz 1
Erfüllung		1x A oder 2x B sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig oder 3x C sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig	1x A oder 2x B sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig oder 3x C sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig

Cefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



NK 1 - Kadernormen des BDR

BMX - männlich

Nominierungskriterium	Disziplin	Altersklassen der Leistungserfüllung	
		15 - 17	18 - 21
Wettkampfnorm Kategorie A			
Weltmeisterschaft / Welt Cup	BMX Park Elite / Pro – Klasse	Platz 1 - 48	Platz 1 - 24
Wettkampfnorm Kategorie B			
C1 Wettkämpfe / internationale Freestyle Wettkämpfe (FISE Experience, simple Session Estland, Pannonien Challenge Kroatien)	BMX Park Elite / Pro – Klasse	Platz 1 - 24	Platz 1 - 12
Wettkampfnorm Kategorie C			
Deutsche Meisterschaft / Nationale Freestyle Wettkämpfe (Bielefeld City Jam, Highway to Hill Berlin, Butcher Jam Flensburg, Woodstone Wendelstein)	BMX Park Elite / Pro – Klasse	Platz 1 - 6	Platz 1 - 3
Erfüllung		1x A oder 3x B sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig oder 4x C sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig	1x A oder 3x B sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig oder 4x C sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



PK - Kadernormen des BDR

BMX - weiblich

Nominierungskriterium	Disziplin	Altersklassen der Leistungserfüllung
		Elite
Wettkampfnorm Kategorie A		
Weltmeisterschaft / Welt Cup	BMX Park	Erreichen Finale
Wettkampfnorm Kategorie B		
Weltmeisterschaft / Welt Cup Europameisterschaft	BMX Park	Platz 13 – 16 Erreichen Finale
Wettkampfnorm Kategorie C		
UCI Weltranglistenplatzierung / Stichtag 30.September 2020	BMX Park	Platz 1 – 20
Erfüllung		1x A oder 2x B sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig oder C sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



PK - Kadernormen des BDR

BMX Freestyle - männlich

Nominierungskriterium	Disziplin	Altersklassen der Leistungserfüllung
		Elite
Wettkampfnorm Kategorie A		
Weltmeisterschaft / Welt Cup	BMX Park	Erreichen Finale
Wettkampfnorm Kategorie B		
Weltmeisterschaft / Welt Cup Europameisterschaft	BMX Park	Platz 13 – 24 Erreichen Finale
Wettkampfnorm Kategorie C		
UCI Weltranglistenplatzierung / Stichtag 30.September 2020	BMX Park	Platz 1 – 30
Erfüllung		1x A oder 2x B sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig oder C sowie positive perspektivische Einschätzung des Bundestrainer notwendig

Änderungen der Kaderrichtlinien bleiben vorbehalten. Änderungen werden als amtlichen Bekanntmachungen in den amtlichen Organen des BDR, der Zeitschrift „Radsport“ und im Internetportal „rad-net“ veröffentlicht.

Gezeichnet:
Bund Deutscher Radfahrer e.V.
Patrick Moster
Leistungssportdirektor

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA

